

## **Der AM Suisse Zentral feierte seine 50. GV und den neuen Erweiterungsbau am Bildungszentrum in Sursee**

*Am vergangenen Freitag, 31. Mai 2024 hatte der AM Suisse Zentral gleich doppelten Grund zum Feiern. Zum einen fand die 50. Generalversammlung des Arbeitgeberverbandes der Branchen Metallbau und Landtechnik statt. Andererseits konnten die Mitglieder die Fertigstellung des Erweiterungsbaus beim Bildungszentrum in Sursee feiern.*

Am Freitag herrschte am Bildungszentrum des AM Suisse Zentral in Sursee Festfreude. Bereits am frühen Nachmittag strömten die Mitglieder aus der ganzen Zentralschweiz her, um der 50. GV des Arbeitgeberverbandes der Branchen Metallbau und Landtechnik beizuwohnen. Präsident Adrian Scheiber begrüßte alle am Eingang des Bildungszentrums mit einem festen Händedruck. Im Anschluss ging es zur Jubiläums-GV, wo der Präsident 45 Stimmberechtigte sowie zahlreiche Ehrenmitglieder und Gäste begrüßen durfte.

### **Topausbildung auch in der Bauphase**

Paul Furrer, der Präsident des Bildungszentrums, streifte in seinem kurzen Jahresbericht die Bauphase des neuen Erweiterungsbaus. «Das Hauptziel haben wir erreicht: Während der Bauphase hat unsere Topausbildung nicht gelitten», wendete er sich auch mit einem Dank an das Team des Bildungszentrums unter der Leitung von Peter Anderhub. Weiter erfuhren die Mitglieder, dass Paul Furrer für den Zentralvorstand des AM Suisse kandidiert. Sein Ziel sei die Verknüpfungen der Regionen. «Ich bin überzeugt, dass diese Verknüpfung einen Mehrwert bringt.» Peter Barmettler, der im Verband die Finanzen verantwortet, konnte eine ausgeglichene Verbandsrechnung präsentieren. Das Bildungszentrum wirtschaftet nach wie vor positiv. Der AM Suisse Zentral begrüßte neun neue Mitglieder und musste kein einziges Mitglied verabschieden. Unter dem Traktandum «Ehrungen» dankte Paul Furrer vier langjährigen Mitarbeitern am Bildungszentrum für ihre Leistungen und ihre Treue. Es sind dies Ralf Stucki, Franz Bärtschi, Robert Bucher und Urs Kurmann.

### **Oliver Däschler ist neues Ehrenmitglied**

Danach hielt Vorstandsmitglied Guido Heinzer eine Laudatio auf Oliver Däschler, der sich als langjähriges Vorstandsmitglied und während seiner 4-jährigen Präsidentschaftzeit des Metaltec Zentral überdurchschnittlich für den Berufsstand, den Berufsverband und die Nachwuchswerbung einsetzt hatte. «Dieses grosse Engagement verdient die Auszeichnung als Ehrenmitglied», verkündete Guido Heinzer und ehrte Oliver Däschler.

Danach zeigte Paul Furrer und Peter Anderhub einen Film-Ausschnitt eines Interviews mit Hanspeter Hochstrasser, dem 91-jährigen Gründungs- und Ehrenmitglied des AM Suisse Zentral. «Er war der Mann der ersten Stunde», kündete Paul Furrer das Interview an. Hanspeter Hochstrasser erinnerte sich, dass Dr. Paul Kuoni vor 50 Jahren Rektor der Berufsfachschule in Sursee war und Werkstätten für die Lernenden zur Verfügung stellte. Auch als Xaver Ineichen sein Nachfolger und Rektor wurde, konnte der AM Suisse Zentral weiterhin in Sursee ausbilden. Erster hauptamtlicher Kursleiter wurde dann 1986 Beat Lütolf.

### **Wichtige Beziehungen pflegen**

Peter Meier, Präsident des AM Suisse, überbrachte ein kurzes Grusswort, wobei er auf die wichtigen Beziehungen zur Politik und zur Wirtschaft kurz einging. Adrian Scheiber nahm diesen Faden auf und bedankte sich auch ausgiebig beim Vorstand für die geleistete Arbeit. Danach beendete er die GV und lud zu einer Führung durch das Bildungszentrum ein. Mehrere Gruppen machten sich danach auf, die neuen Räume im Erweiterungsbau zu erkunden. Gegen Abend versammelten sich alle wieder zum gemeinsamen Apéro, wo über alte und neue Erlebnisse während der Ausbildung und im Berufsleben diskutiert wurde.

### **«Wir dürfen heute feiern»**

Um 19 Uhr startete der Jubiläumsakt mit Galadinner für die 140 anwesenden Personen im neuen multifunktionalen Konferenzraum. «Wir dürfen heute feiern. Mit der 50. GV des AM Suisse Zentral und der Fertigstellung des Erweiterungsbaus sind wir für die Zukunft gut aufgestellt», begrüßte Präsident Adrian Scheiber die Festgemeinde. Das oberste Ziel sei nach wie vor, einen Mehrwert für die Mitglieder zu schaffen.

«Der AM Suisse Zentral ist parat für die Zukunft, aber auch parat für junge Berufsleute», so Adrian Scheiber. Denn der Arbeitgeberverband wolle eine starke und moderne Bildungsstätte betreiben, um den Berufsnachwuchs praxisnah auszubilden. Adrian Scheiber dankte dabei allen Mitgliedern, die dem Vorstand ihr Vertrauen ausgesprochen und Ja gesagt hatten zum Erweiterungsbau. Speziell hob er die Baukommission, die Stadt Sursee und den Kanton Luzern sowie den Finanzierungspartner, den Bauleiter Felix Hegglin und die beteiligten Handwerker und Unternehmer hervor.

### **Unermüdlich für den Erweiterungsbau im Einsatz**

Auf die Bühne bat Adrian Scheiber Paul Furrer und Peter Anderhub – der Präsident und der Leiter des Bildungszentrums. «Ihr habt unermüdlich an diesem Erweiterungsbau gearbeitet und investierten enorm viel Zeit. Unglaublich, wie ihr das gemacht habt», dankte er auch den beiden Ehegattinnen Silvia und Petra.

Danach führte Thomas Stillhart mit Paul Furrer, Peter Anderhub und Stadtrat Urs Koch ein kurzes Gespräch über den Wandel und die heutige Bedeutung des Bildungszentrums Sursee. Stadtrat Urs Koch lobte den Mut und die Weitsicht, in Sursee zu investieren.

### **Eine lehrreiche Bauphase**

Paul Furrer gab danach die ihm ausgesprochenen Blumen postwendend zurück und warb für die Vorstandsarbeit im Verband. «Es lohnt sich in vielen Bereichen.» Er verdankte sodann Felix Hegglin, der sich um das Baumanagement kümmerte und dafür sein Rentnerdasein unterbrach. «Ich habe von ihm sehr viel gelernt.»

Nach dem Hauptgang, der von Gourmet Star vorzüglich gekocht und serviert wurde, trat der in Kaltbach wohnende Unterhalter Schösu auf. Er machte «s'Chalb», brachte den Saal zum Lachen und zum Mitsingen. Schösu's Botschaft lautete: «Lachen befreit und ist gesund!»